

**Arbeitsmarkt im August 2002  
(Stand: 5. September 2002)**

## **I. Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt im August 2002**

1. Die Arbeitslosigkeit ist im August 2002 mit 4.018.199 um 77.233 geringer als im August 1998 (4.095.432)
2. Selbst wenn in 2002 der Jahresdurchschnitt im ungünstigsten Fall die 4 Mio.-Grenze erreichen sollte, sind dies rd. 300.000 Arbeitslose weniger als im Durchschnitt 1998. Berücksichtigt man, dass sich im Durchschnitt des Jahres 1998 über 200.000 Personen mehr als 2002 in ABM etc. befanden, heißt das:  
Nach vier Jahren Schröder liegt die Arbeitslosigkeit im Durchschnitt 2002 um rd. 500.000 niedriger, als im letzten Jahr der Regierung Kohl.
3. CDU-regierte Länder liegen beim Anstieg der gesamten Arbeitslosigkeit an der Spitze, allen voran Bayern

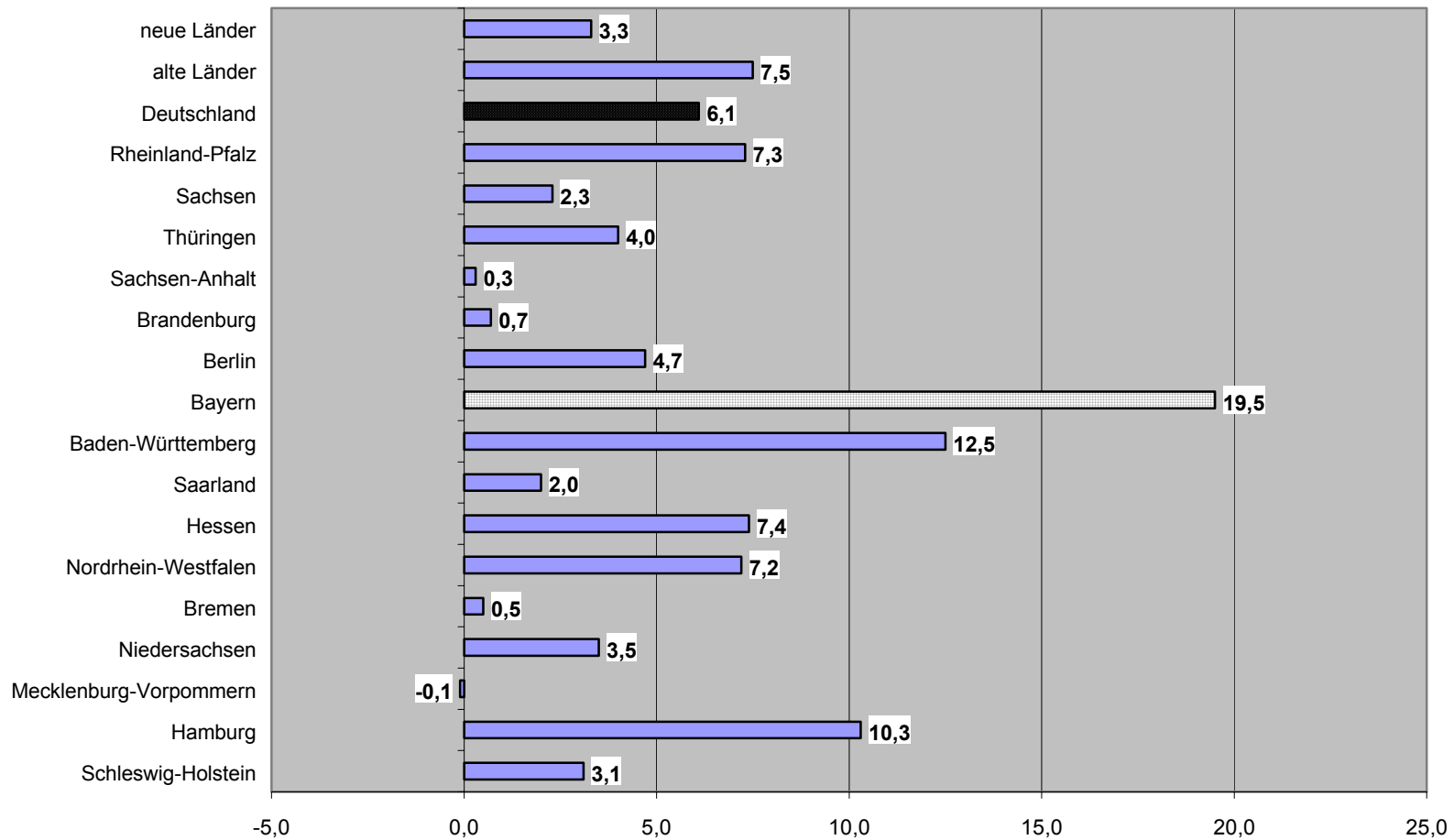
Bayern: +19,5% ggü. Vorjahresmonat

Baden-Württemberg: +12,5% ggü. Vorjahresmonat

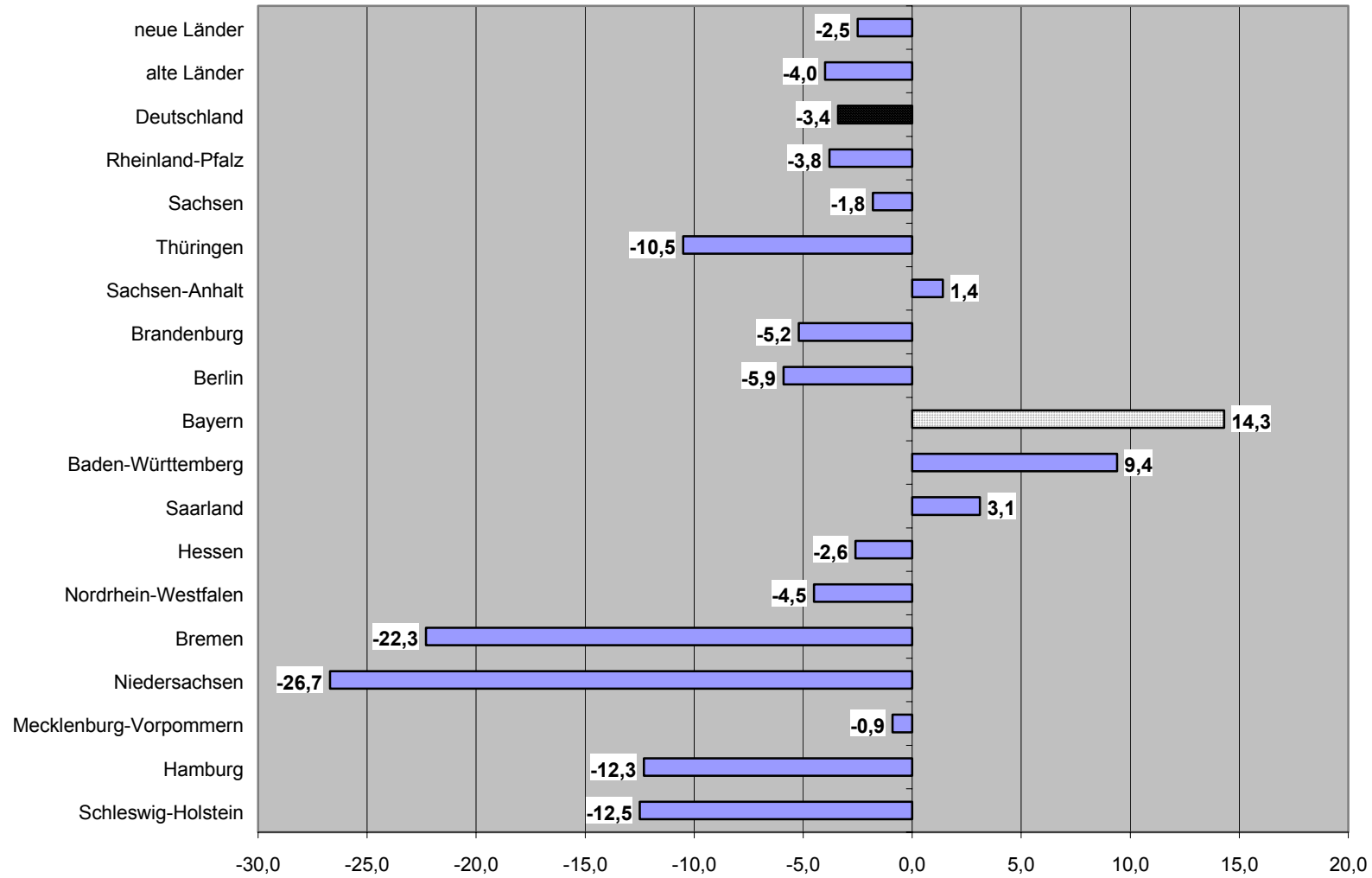
**Gegen den Trend: Bayern und Baden-Württemberg weisen im August 2002 einen Anstieg der Arbeitslosigkeit auf. In allen anderen Ländern sinkt die Arbeitslosigkeit.**

4. Bayern und Baden-Württemberg sind Spitzenreiter beim
  - Anstieg der Gesamt-Arbeitslosigkeit
  - Anstieg der Arbeitslosigkeit von Jugendlichen unter 20 Jahren und unter 25 Jahren
  - Anstieg der Arbeitslosigkeit von Jugendlichen unter 25 Jahren, die länger als 6 Monate arbeitslos sind

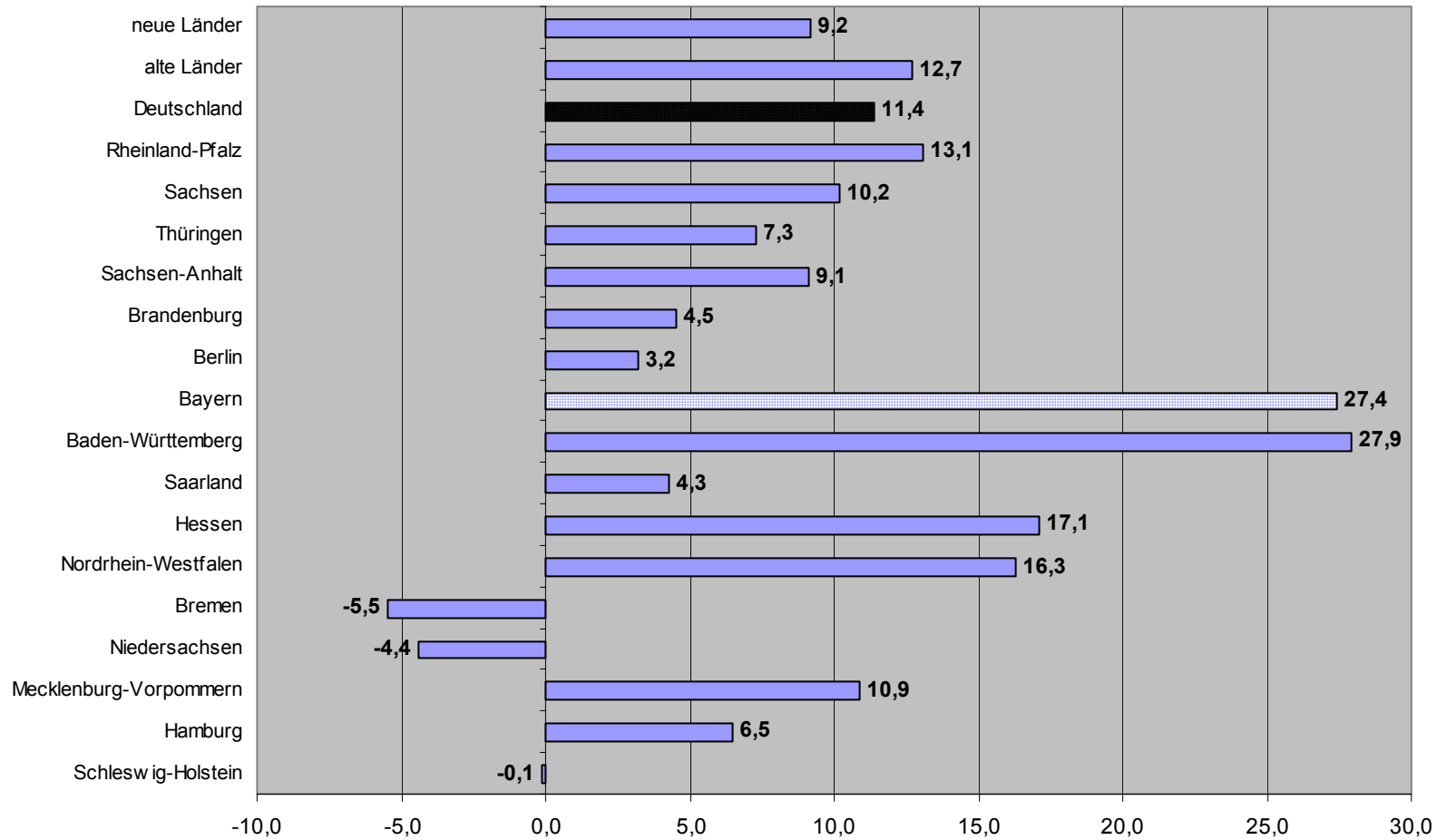
**Bayern Spitzenreiter beim Anstieg der Arbeitslosigkeit**  
**- Veränderung im August 2002 gegenüber dem Vorjahresmonat in vH -**



**Bayern mit stärkstem Zuwachs bei arbeitslosen Jugendlichen unter 20 Jahren**  
 -Veränderung im August 2002 gegenüber dem Vorjahresmonat in vH.-

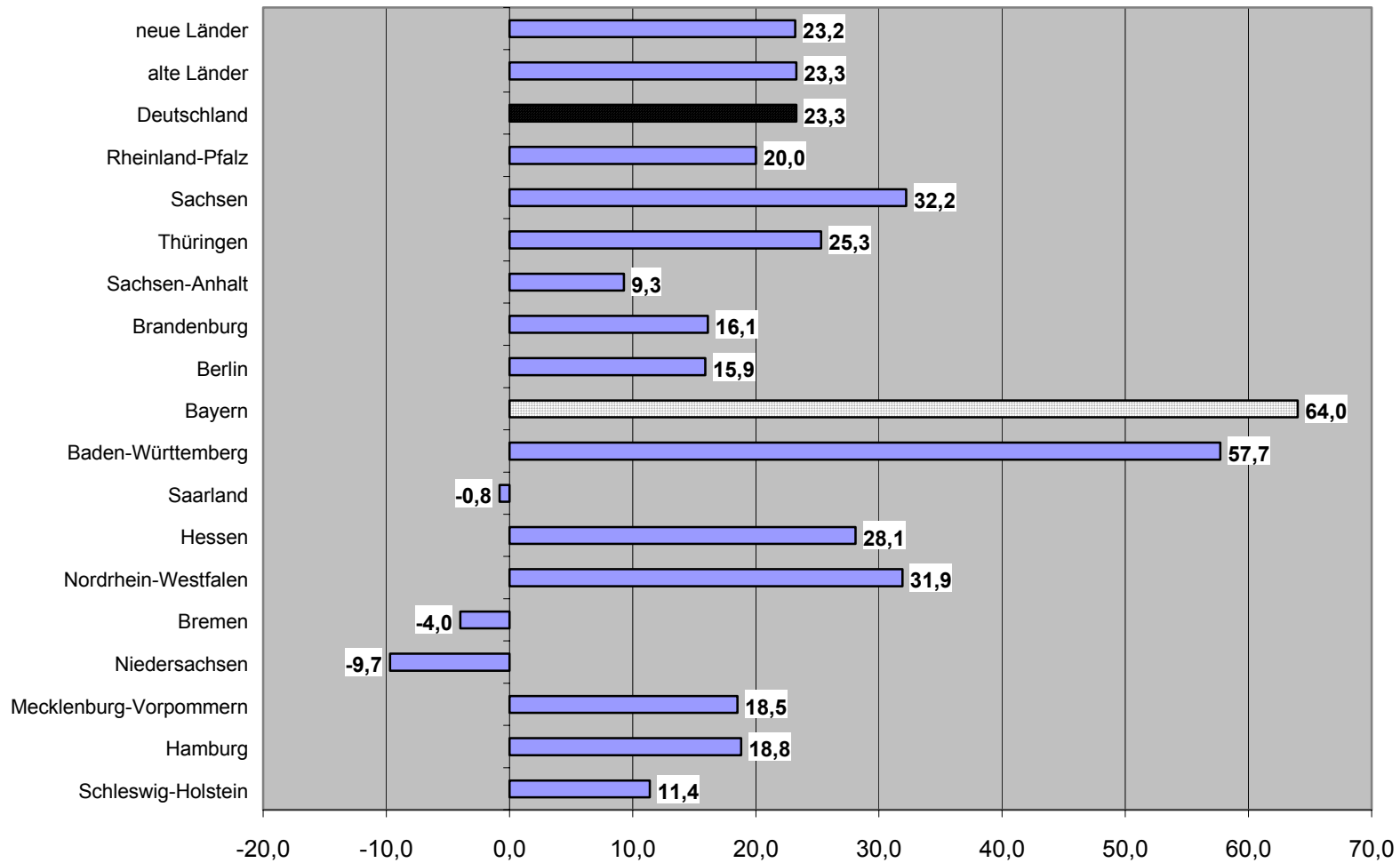


**Bayern und Baden-Württemberg Spitzenreiter beim Zuwachs der arbeitslosen Jugendlichen unter 25 Jahren**  
 - Veränderung im August 2002 gegenüber dem Vorjahresmonat in vH. -

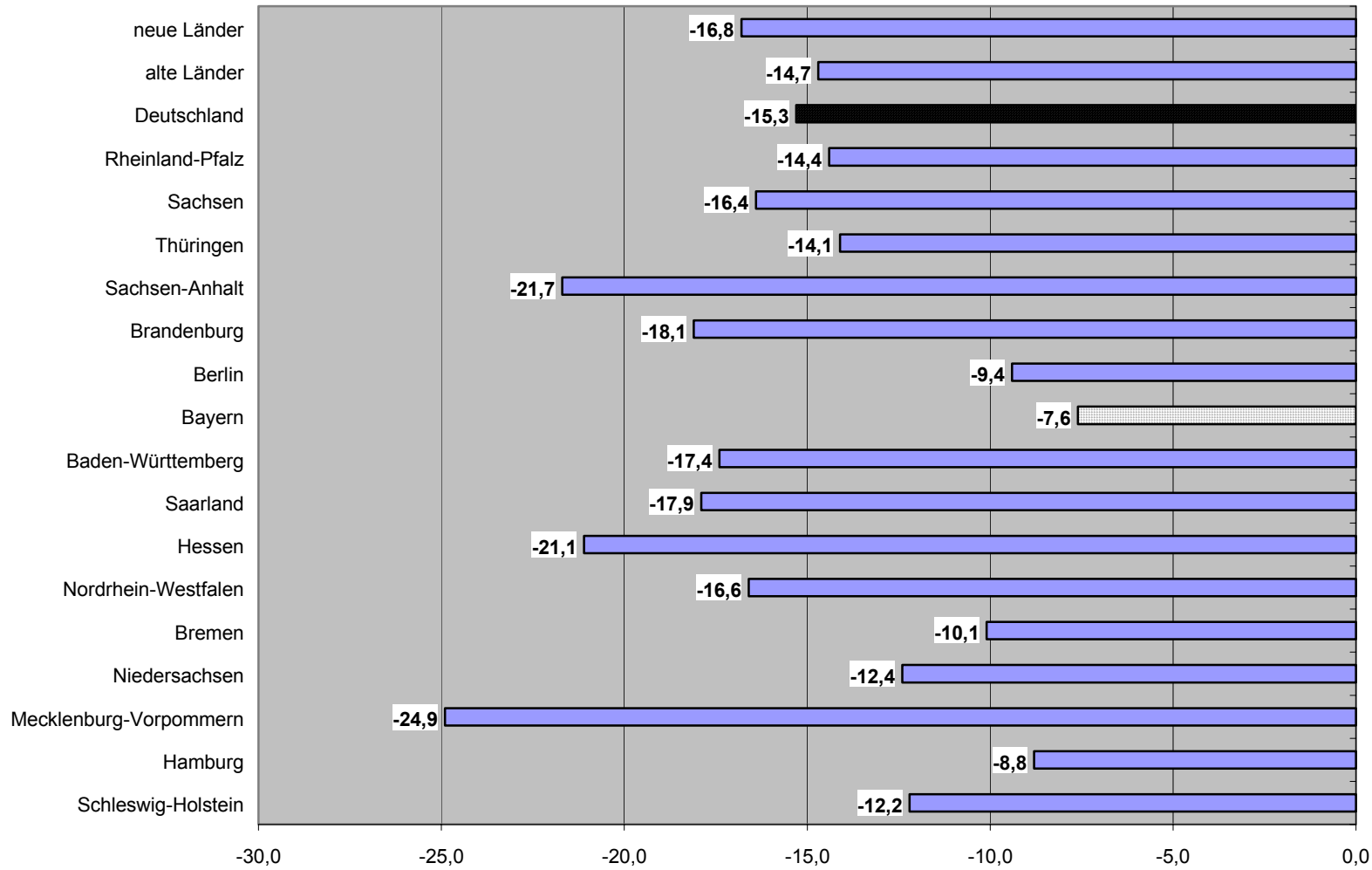


**Bayern mit roter Laterne bei arbeitslosen Jugendlichen unter 25 Jahren (länger als 6 Monate arbeitslos)**

**- Veränderung im August 2002 gegenüber dem Vorjahresmonat in vH.-**



**Bayern mit dem geringsten Rückgang bei Arbeitslosen 55 Jahre und älter**  
 - Veränderung im August 2002 gegenüber dem Vormonat in vH. -



## **II. Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt im August 2002 gegenüber dem Vormonat (Juli 2002)**

1. Die Arbeitslosigkeit hat sich im August 2002 gegenüber dem Vormonat Juli 2002 um 28.737 (-0,7%) verringert

West: -5.158 (-0,2%)

Ost: -23.579 (-1,7%)

2. Anstieg der Arbeitslosigkeit in Bayern und Baden-Württemberg entgegen dem Trend

Bayern: +3,8%

Baden-Württemberg: +2,2%

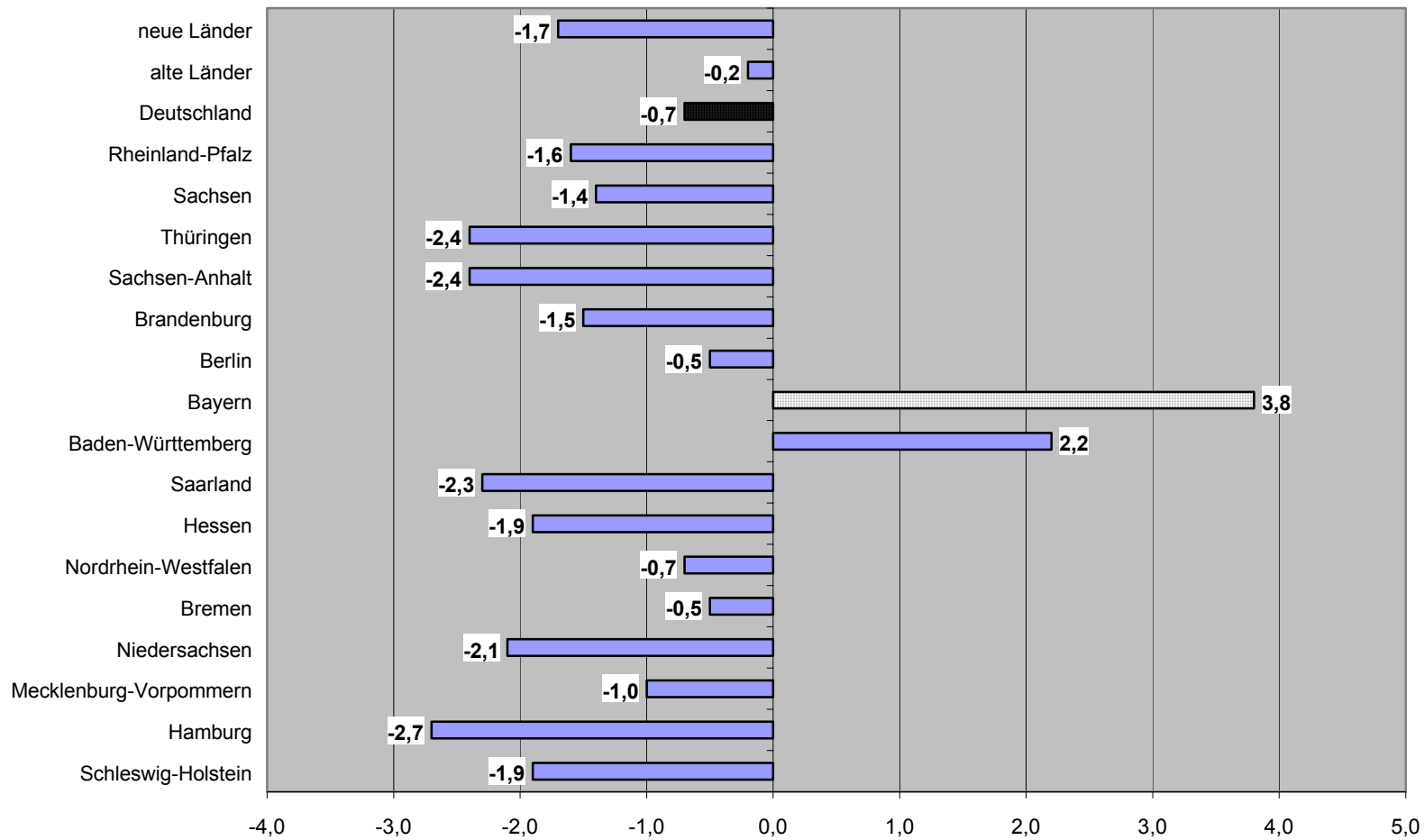
Zusammen sind Bayern und Baden-Württemberg für einen Anstieg um 20.196 Arbeitslose gegenüber dem Vormonat Juli 2002 verantwortlich

3. Anstieg der Arbeitslosigkeit in Bayern entgegen dem Trend bei

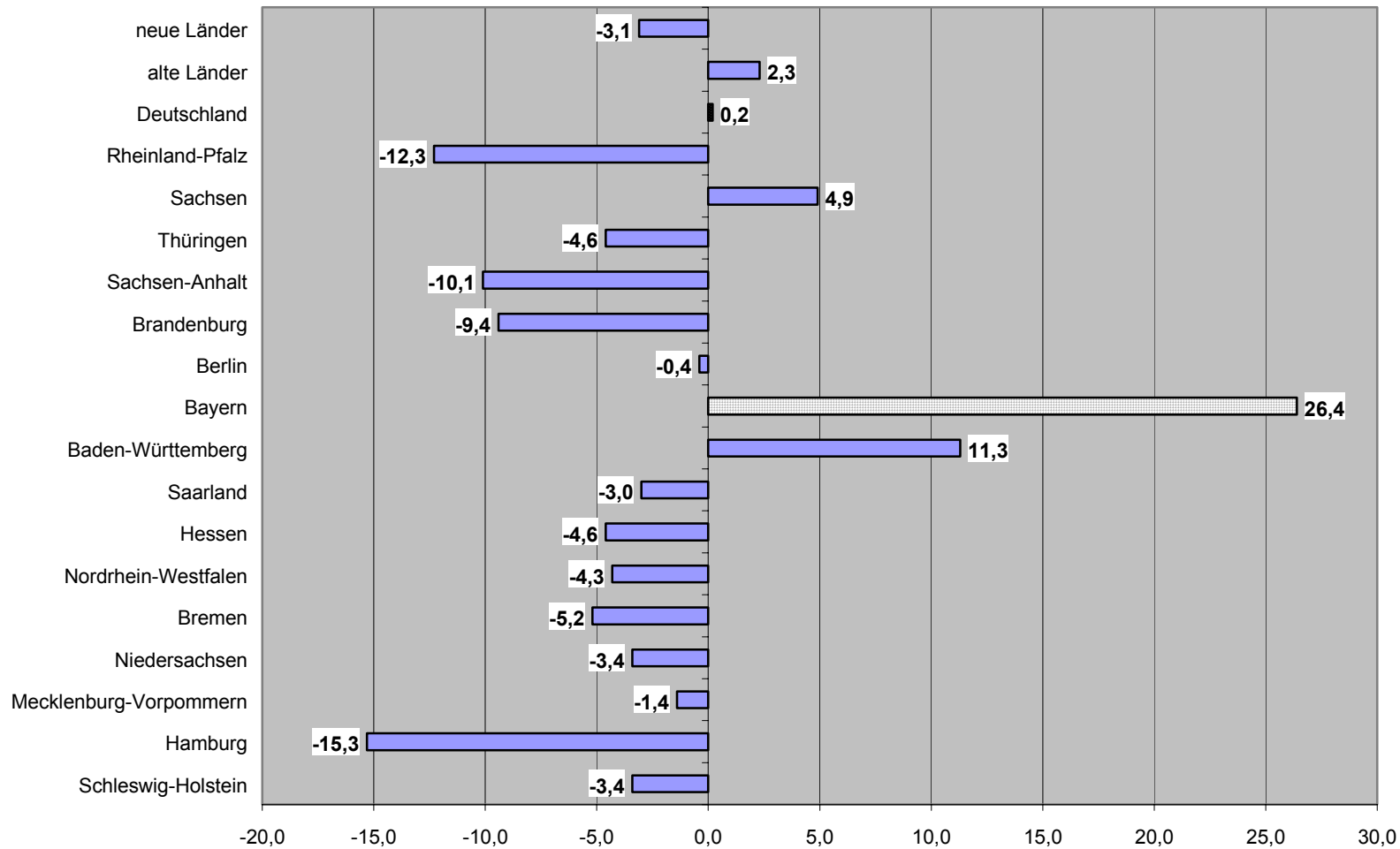
- Jugendlichen unter 20 Jahren und unter 25 Jahren
- Jugendlichen unter 25 Jahren, die länger als 6 Monate arbeitslos sind
- Langzeitarbeitslosen



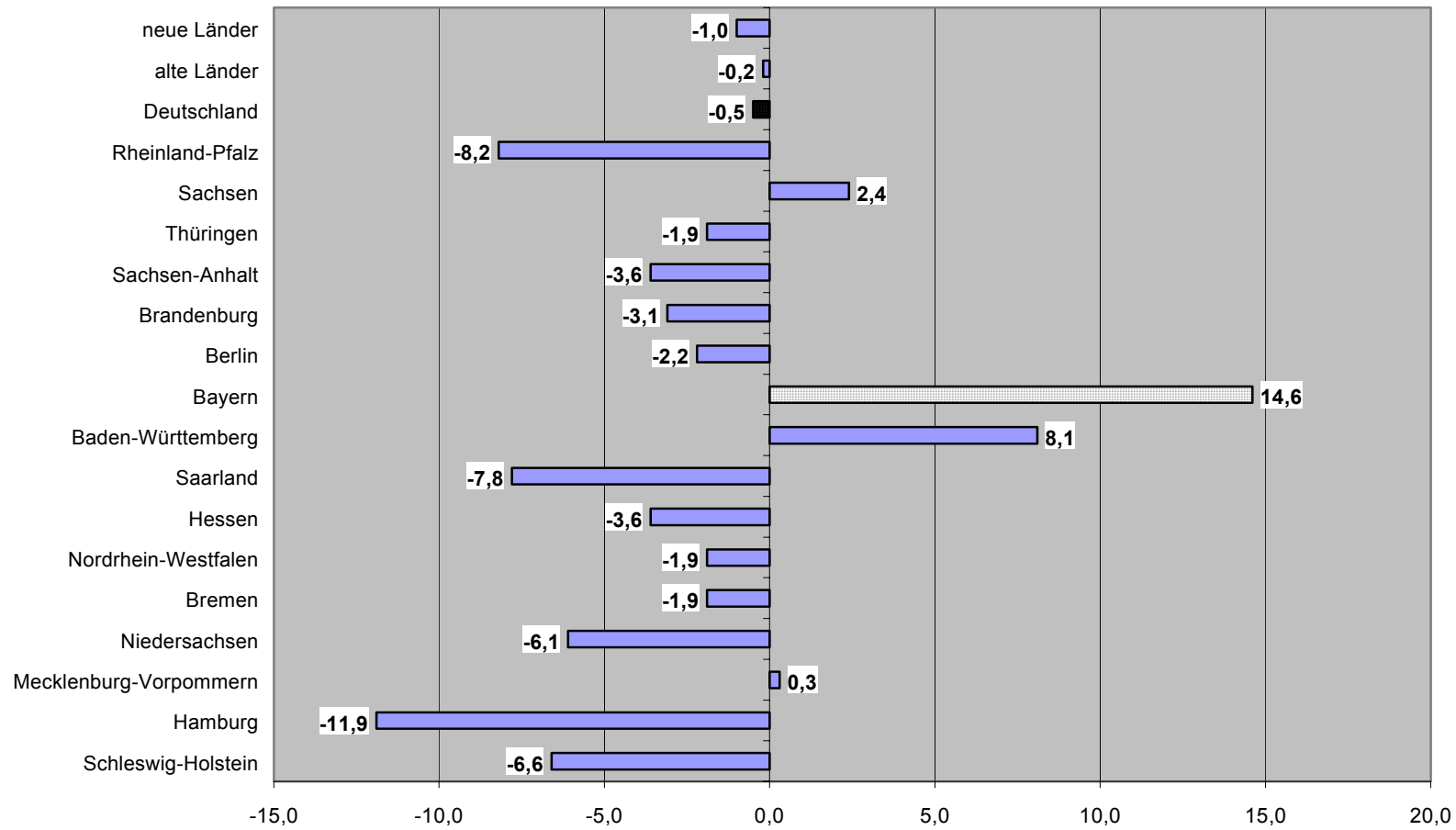
**Bayern und Baden-Württemberg: Anstieg der Arbeitslosigkeit gegen den Trend**  
 - Veränderung im August 2002 gegenüber Juli 2002 in vH -



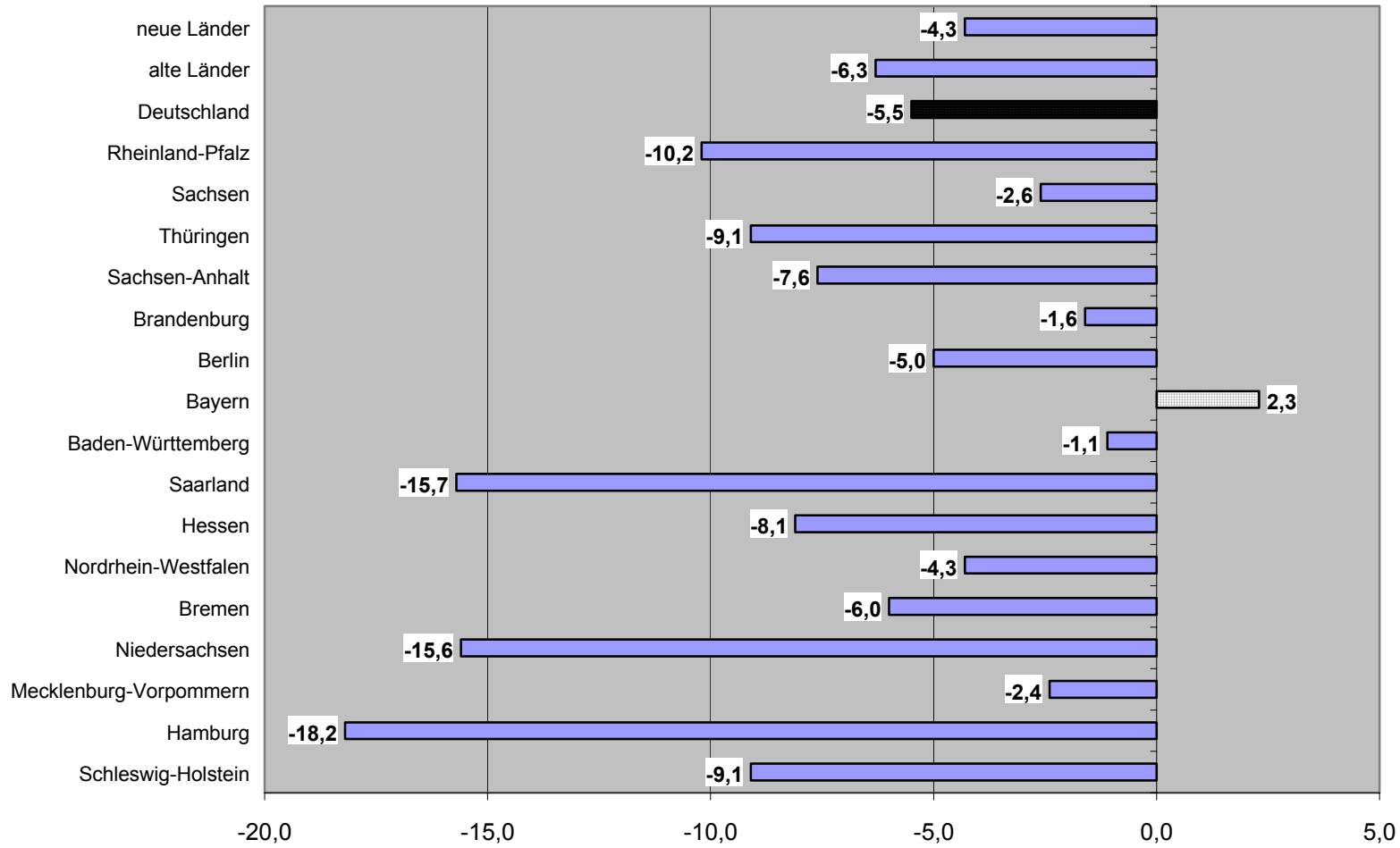
**Bayern und Baden-Württemberg: Zuwachs bei arbeitslosen Jugendlichen unter 20 Jahren gegen den Trend**  
**-Veränderung im August 2002 gegenüber Juli 2002 in vH.-**



**Bayern und Baden-Württemberg gegen den Trend: Spitzenreiter beim Zuwachs der arbeitslosen Jugendlichen unter 25 Jahren**  
 - Veränderung im August 2002 gegenüber Juli 2002 in vH. -



**Bayern mit roter Laterne: Einziges Bundesland mit Zuwachs bei bei arbeitslosen Jugendlichen unter 25 Jahren (länger als 6 Monate arbeitslos)**  
 - Veränderung im August 2002 gegenüber Juli 2002 in vH.-



**Bayern gegen den Trend: Stärkster Zuwachs bei der Langzeitarbeitslosigkeit**  
 - Veränderung im August 2002 gegenüber Juli 2002 -

